

Anlage zum Antrag zur Erteilung einer Befugnis für die Schwerpunktweiterbildung Neonatologie
gemäß Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Brandenburg vom 20.07.2020 (WBO)

Name, Vorname des Antragstellers:

Weiterbildungsstätte:

Berichtszeitraum (Leistungszahlen der letzten 12 Monate vor Antrag):

vom: _____

bis: _____

Es gelten die Leistungszahlen für die Weiterbildungsstätte der Neonatologie und nicht die ausschließlich persönlich erbrachten Leistungszahlen.
Bei dem Symbol "→" ist eine konkrete Leistungszahl anzugeben.

Folgende Weiterbildungsinhalte gemäß den Bestimmungen der Weiterbildungsordnung werden während der Weiterbildung vermittelt:

Leistungszahl vor
Antragstellung

Nur für
Ärztekammer

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl der Neonatologie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Übergreifende Inhalte der Schwerpunktweiterbildung Neonatologie							
1		Bewertung von Screeningbefunden und Einleitung adäquater Maßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
2	Auswirkungen der Pharmakotherapie bei Schwangeren auf das Ungeborene und Neugeborene		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
3		Teilnahme an Perinataalkonferenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
4		Mitwirkung an der pränatalen Beratung bei erwarteter Morbidity	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
5		Erstversorgung von Früh- und Neugeborenen jeden Gestationsalters	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl der Neonatalogie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
6		Gesprächsführung in Bezug auf spezielle Fragestellungen der Neonatalogie mit Eltern und im Team, z. B. Aussichtslosigkeit von Therapiemaßnahmen, Therapiezieländerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
7		Palliativmedizinische Betreuung von Frühgeborenen und Reifgeborenen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
8		Sterbebegleitung in der Neonatalogie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Neonatologische Notfälle							
9		Erstversorgung im Kreißsaal von Neugeborenen und Frühgeborenen mit vitaler Bedrohung, davon			300	→	
10		- Frühgeborene mit einem Geburtsgewicht < 1.500 g			50	→	
Postnatale Adaptation und Störungen der Kreislaufumstellung							
11		Durchführung der Hypothermie-Therapie des asphyktischen Neugeborenen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
12		Diagnostik, Überwachung und Therapie von Störungen der Adaptation und Kreislaufumstellung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Störungen der Sauerstoffaufnahme und des Sauerstofftransportes							
13		Indikationsstellung und Befundinterpretation von Röntgenuntersuchungen im Kontext spezieller neonatologischer Krankheitsbilder und Fragestellungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
14		Diagnostik und Therapie von Störungen der Sauerstoffaufnahme und des Sauerstofftransportes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
15		Differenzierte Beatmungstechniken und -entwöhnung einschließlich Surfactantapplikation bei invasiv beatmeten Neugeborenen			50	→	
Infektionen							
16	Krankenhaushygienische Maßnahmen unter besonderer Berücksichtigung der Spezifika bei unreifen Frühgeborenen und auf der neonatologischen Intensivstation		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
17		Diagnostik, Therapie und Prophylaxe von Infektionen im Früh- und Neugeborenenalter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl der Neonatalogie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Neonatologische Krankheitsbilder							
18		Prophylaxe, Diagnostik und Therapie komplexer neonatologischer Krankheitsbilder, davon			100	→	
19		- bei Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht < 1.500 g			50	→	
20		Pharmakotherapie bei Früh- und Neugeborenen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
21		Berechnung enteraler und parenteraler Ernährung einschließlich der Berücksichtigung der Besonderheiten des Knochenstoffwechsels	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Intensivmedizinische Maßnahmen							
22	Bildgebende Diagnostik auf der neonatologischen Intensivstation unter besonderer Berücksichtigung der spezifischen Erkrankungen sehr unreifer Frühgeborener		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
23		Sonographie und Dopplersonographie bei neonatologischen Krankheitsbildern auf der Intensivstation und bei unreifen Frühgeborenen			200	→	
24		Durchführung intensivmedizinischer Messverfahren und Maßnahmen einschließlich der Beherrschung von Komplikationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
25		Intubation oder intratracheale Surfactantapplikation, davon			30	→	
26		- bei Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht < 1.500 g			20	→	
27		Zentrale Venenkatheter einschließlich Nabelgefäßkatheter			20	→	
28		Pleuradrainage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
29		Arterienkatheter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
30		Periphere Venenkatheter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
31		Durchführung und Befunderstellung des amplitudenintegrierten Elektroenzephalogramm (aEEG)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl der Neonatalogie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
32		Durchführung und Befunderstellung von funktionellen Echokardiographien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Transportbegleitung, Entlassungsmanagement und Nachsorge							
33		Durchführung von Transporten kranker Reifgeborener und sehr unreifer Frühgeborener	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
34		Entlassungsmanagement und Nachsorge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
35	Organisation von Netzwerken zur Unterstützung von Familien, sozialmedizinische Nachsorge, Nachbetreuung in sozialpädiatrischen Zentren und Frühfördereinrichtungen, Familienhebamme		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
36		Bewertung von Ergebnissen entwicklungsneurologischer Diagnostik hinsichtlich der Langzeitprognose, speziell nach schweren Erkrankungen während der Neonatalzeit und bei unreifen Frühgeborenen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben:

_____ Datum, Stempel, Unterschrift